

	<p>Objekt: Ring</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 1045</p>
--	---

## Beschreibung

Bronzener Fingerring mit runder Innenseite und gerundet viereckiger Außenseite. Der Querschnitt ist an den Ecken zipfelartig ausgeprägt, sonst D-förmig. Das Stück weist eine leichte Brandpatina auf.

Der Ring ist die einzige Metallbeigabe eines Urnengrabes, das 1928 auf dem Gräberfeld der Lausitzer Kultur von Kamenz-Kasernenhof ausgegraben wurde (Grab 2). Der Ring befand sich zusammen mit den Brandknochen eines Kindes in der Urne – einer Terrine, der man für den Grabgebrauch den Hals abgeschlagen hatte und die mit einer Schale als Deckgefäß abgeschlossen war.

Aufgrund der Grabkeramik (vgl. IV 1040) wird das Stück in die Jüngstbronzezeit datiert.

## Grunddaten

Material/Technik: Metall, Bronze  
Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1050-780 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1928
	wer	
	wo	Kamenz

## Schlagworte

- Fingerring
- Grab
- Jüngstbronzezeit
- Lausitzer Kultur
- Schmuck

## Literatur

- Frenzel, Walter [Hrsg.] (1929): Bilderhandbuch zur Vorgeschichte der Oberlausitz. Bautzen, Abb. S. 45
- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2007): Bronzezeit : die Lausitz vor 3000 Jahren. Kamenz, Katalog-Nr. 62